



Leibniz Institute
for high
performance
microelectronics



Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus - Senftenberg

Die **Brandenburgische Technische Universität (BTU) Cottbus–Senftenberg** ist eine forschungsorientierte Universität, die ihre Rolle als zentrale Universität der Lausitz mit einer starken internationalen Perspektive vereint. Sie bietet eine Kombination aus grundlagen- und anwendungsorientierter Forschung mit den Schwerpunktbereichen Umwelt, Energie, Material, Bauen, Gesundheit sowie Informations- und Kommunikationstechnologie.

An der **Fakultät 1 MINT - Mathematik, Informatik, Physik, Elektro- und Informationstechnik** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die

PROFESSUR (W2)

Verteilte Messsysteme und Sensornetzwerke

(gemeinsame Professur, Jülicher Modell)

in Personalunion mit der

Leitung der Arbeitsgruppe „Sensornetzwerke und Middleware-Plattformen“ am IHP - Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik

zu besetzen.

Der/die zukünftige Stelleninhaber*in der Professur "Verteilte Messsysteme und Sensornetzwerke" soll dieses Fachgebiet in Forschung und Lehre, insbesondere auch im Rahmen des Cyber-Security-Masterstudiengangs, vertreten und in diesem Themenfeld wissenschaftlich hervorragend ausgewiesen sein und eine mehrjährige erfolgreiche Forschungs- und Entwicklungstätigkeit nachweisen. Da mit der Professur die Leitung einer Arbeitsgruppe am IHP verbunden ist, muss der Kandidat bzw. die Kandidatin über Erfahrung in der Leitung von multinationalen Teams z. B. aus EU-Projekten verfügen. Es wird erwartet, dass der/die zukünftige Stelleninhaber*in in mindestens zwei der folgenden Forschungsschwerpunkte wissenschaftlich tätig ist:

1. Zuverlässigkeit und Sicherheit in drahtlosen Sensornetzen und verteilten Messsystemen
2. Energieeffizienz von Sensorknoten und Sensornetzen – Software- und Hardware-Lösungen
3. Modularität in Hardware und Software: Realisierung für Sensorknoten und Sensornetze
4. Entwurfsmethodik und Wiederverwendbarkeit existierender Teillösungen (Module)
5. Betriebssysteme und Middleware Lösungen für Sensornetze und verteilte Messsysteme
6. Sensor-Daten-Verarbeitung mittels künstlicher Intelligenz
7. IT-Sicherheitsaspekte im Bereich verteilter ressourcen-beschränkter Systeme

Geeignete Anwendungsgebiete sind etwa Smart City, Smart Grid und Umwelt-Monitoring.

Die gemeinsame Professur wird im Jülicher Modell besetzt und beinhaltet eine Verpflichtung zur Durchführung von Lehrveranstaltungen an der BTU im Umfang von 2 LVS. Lehrveranstaltungen sind auch in englischer Sprache durchzuführen. Erfahrungen in der Drittmiteleinwerbung sowie bei der Durchführung von Drittmittelprojekten werden erwartet. Die Forschungsthemen sollten für die DFG oder vergleichbare internationale Forschungsfördereinrichtungen relevant sein.

Als Ansprechpartner für weiterführende Informationen steht Ihnen Prof. Dr. rer. nat. Peter Langendörfer gern zur Verfügung: Tel.: 0335 5625-350, E-Mail: peter.langendoerfer@b-tu.de.



Die BTU trägt das Gütesiegel des Deutschen Hochschulverbandes (DHV). Sie wird damit für ihre fairen und transparenten Verhandlungen zur Berufung von neuen Professorinnen und Professoren ausgezeichnet.

Weitere Aufgaben ergeben sich aus § 42 Brandenburgisches Hochschulgesetz (BbgHG) i. V. m. § 3 BbgHG. Die Einstellungsvoraussetzungen und -bedingungen ergeben sich aus den §§ 41 Abs. 1 Nr. 1 bis 4a und 43 BbgHG.

Die BTU Cottbus-Senftenberg engagiert sich für Chancengleichheit und Diversität und strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Personen mit einer Schwerbehinderung sowie diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Als familienorientierte Hochschule bietet die BTU Cottbus-Senftenberg Unterstützungsmöglichkeiten von Doppelkarrierepaaren (Dual Career Service) an.

Ihre Bewerbung mit Qualifikationsnachweisen, einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdeganges, einer Liste der Publikationen sowie den Nachweisen zur pädagogischen Eignung richten Sie bitte per E-Mail in einer zusammengefassten pdf-Datei mit max. 7 MB bis **27.01.2023** an:

**Dekan der Fakultät für MINT - Mathematik, Informatik, Physik, Elektro- und Informationstechnik
BTU Cottbus - Senftenberg, Postfach 101344, 03013 Cottbus**

E-Mail: fakultaet1+bewerbungen@b-tu.de

Bitte seien Sie sich bei der Übersendung Ihrer Bewerbung per unverschlüsselter E-Mail der Risiken bzgl. der Vertraulichkeit und Integrität Ihrer Bewerbungsinhalte bewusst und beachten Sie bitte auch die Datenschutzhinweise auf der Internetseite der BTU Cottbus-Senftenberg.



Die BTU trägt das Gütesiegel des Deutschen Hochschulverbandes (DHV). Sie wird damit für ihre fairen und transparenten Verhandlungen zur Berufung von neuen Professorinnen und Professoren ausgezeichnet.